

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Ansprache versicherte der hohe Gast uns seiner lebhaften Sympathie, wofür im Namen der „Renaissance“ J. Cretin, mech., mit echt französischer Verve dankte. Auch diesmal strich Josef Steiner mit kundiger Hand die Saiten, während unser junger Komponist Giovanni Copello uns mit zwei seiner eigenen Kompositionen überraschte, „Serenade“ und „Nocturne“, die beide in dem bekannten Musikverlage von Gebrüder Hug & Cie. erschienen sind.

Ein freudiges Ereignis bedeutete für unsere Gesellschaft die glänzend bestandene Diplom- und Doktorprüfung unseres letztsemestrigen Präsidenten und unermüdlichen Mitgliedes cand. phil. Alfred Theiler, dem sofort nach bestandnem Rigorosum eine höchst ehrende Berufung an die Kantonsschule in Luzern zuteil wurde.

Tiefe Trauer dagegen ergriff auch die „Renaissance“, als am 12. März die schmerzliche Kunde vom Hinschied des hochw. Bischofs von St. Gallen, Augustinus Egger eintraf. Verloren wir doch in ihm einen unserer tatkräftigsten und eifrigsten Förderer, einen Mann, der uns noch kurze Zeit zuvor seiner lebhaften Sympathie versichert und unseren Bestrebungen das beste Geheißen gewünscht. R. I. P.

## 2. Vorträge seit Neujahr 1906.

1. Heimatkunst. (Anton Higi, arch.)
2. Deszendenztheorie:
  - a) Geschichte und paläontologische Tatsachen. (Alfred Theiler, phil.)
  - b) Vergleichende Anatomie. (Josef Thürlimann, med.)
  - c) Entwicklungsgeschichtliche Tatsachen mit spezieller Berücksichtigung der Verhältnisse bei Säugetieren und Menschen. (Karl Thürlimann, med.)
  - d) Anatomie des Menschen, Atavismen, Rudimente und Varietäten. (Albert Ammann, med.)
3. Die neuesten Ergebnisse der Nutzbarmachung und Gewinnung des Luftstickstoffes. (Herr Hermann Büeler-de Florin, dipl. Ingenieur.)
4. Nietzsche und das Christentum. (Hans Schmitt, phil.)
5. Diskussion über die Frauenfrage. (Frauenstudium und politische Rechte der Frau.)
6. Alte Faustdichtung und Goethes Urfaust.\* (Eduard Korrodi, phil.)

---

\*) Abgedruckt im »Aufwärts«, I. Jahrg., Heft 12.